

Eidgenössisches Finanzdepartement EFD
Staatssekretariat für internationale Finanzfragen SIF
Bundesgasse 3
3003 Bern

Bern, 15. August 2019 / AN
VL Verordnung FINMAG

Elektronischer Versand: vernehmlassungen@sif.admin.ch

Neue Verordnung zum Finanzmarktaufsichtsgesetz Vernehmlassungsantwort der FDP.Die Liberalen

Sehr geehrte Damen und Herren

Für Ihre Einladung zur Vernehmlassung der oben genannten Vorlage danken wir Ihnen. Gerne geben wir Ihnen im Folgenden von unserer Position Kenntnis.

FDP.Die Liberalen begrüsst, dass endlich Massnahmen ergriffen werden, um die Trennung zwischen Finanzmarktregulierung und Finanzmarktaufsicht zu stärken. Die Regulierungstätigkeit der Finanzmarktaufsichtsbehörde (FINMA) via Rundschreiben und Aufsichtsmitteilungen hat einen Umfang angenommen, welcher der betroffenen Branche keine Kontinuität erlaubt und zu Intransparenz führt, weil die Verantwortlichkeiten zwischen Regulierung und Aufsicht vermischt werden. Das Parlament hat mit der Motion [17.3317](#) richtigerweise den Auftrag erteilt, Klarheit zu schaffen. Dies soll gleichzeitig als Chance genutzt werden, die Unabhängigkeit der FINMA zu stärken und durch verbesserte Governance eine respektierte und effektive Aufsicht über den Finanzmarkt zu gewährleisten.

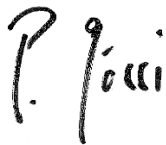
Nachfolgend allerdings einige Änderungseingaben:

- › Wir fordern schon seit längerem, dass der Bundesrat den Auftrag des Parlaments umsetzt und eine unabhängige Stelle aufbaut, welche die Abschätzung der Regulierungsfolgen übernimmt ([15.3445](#)). Auch die Finanzmarktregulierung müsste durch eine solche unabhängige Stelle überprüft werden und nicht durch eine interne Wirkungsanalyse. Diese unabhängige Stelle könnte dann auch die Stufengerechtigkeit der Regulierung prüfen. Falls an der internen Wirkungsanalyse festgehalten wird, muss zwingend präzisiert werden, welche Aspekte diese abdecken muss.
- › Wir fordern, dass der internationale Standard streng als Massstab angesehen und somit ein Swiss Finish konsequent vermieden wird.
- › Die Selbstregulierung der Branche sollte gestärkt werden und nicht untergraben. Daher stehen wir der Konsultation bei Selbstregulierung ablehnend gegenüber. Wenn die Selbstregulierung nicht funktioniert, greift die staatliche Regulierung ein und dann kommt eine öffentliche Konsultation zum Zuge.
- › Bei der Einsitznahme in internationalen Gremien der Finanzmarktregulierung sollte das EFD federführend sein und die FINMA nur unterstützend beigezogen werden.
- › Die FINMA sollte im Anhörungsbericht den Grad an Berücksichtigung der Vorschläge der Betroffenen aufzeigen und begründen.
- › Wo immer möglich soll die Proportionalität der Regulierung differenzierter nach Risikoprofil erfolgen.

Wir danken Ihnen für die Gelegenheit zur Stellungnahme und die Berücksichtigung unserer Argumente.

Freundliche Grüsse

FDP.Die Liberalen
Die Präsidentin

Handwritten signature of Petra Gösli in black ink, consisting of a large 'P' followed by 'Gösli'.

Petra Gösli
Nationalrätin

Der Generalsekretär

Handwritten signature of Samuel Lanz in black ink, featuring a stylized, flowing script.

Samuel Lanz